

Hüttendorf 2024



Liebe Kinder, liebe Eltern,

seit mehr 10 Jahren hat das Hüttendorf einen festen Platz in der Ferienbetreuung der Gemeinde Bergtheim ich freue mich sehr, dass es uns, auch heuer wieder gelungen ist das „Hüttendorf“ in Bergtheim zu organisieren. Dies war nur durch die hervorragende Unterstützung durch das Vorbereitungsteam unter der Leitung von Frau Stahl und ihren Helferinnen möglich, die sich überwiegend um die Vorbereitung und Suche nach Leiterinnen und Betreuer gekümmert haben. Ich möchte hier meinen persönlichen Dank für die Hilfe und Entlastung und Sorge für die Zukunft des Hüttendorfes aussprechen. Weiterhin danke ich der Leitung und dem Team der Betreuer für die tolle Vorbereitung und Durchführung. Ebenso bedanke ich mich bei den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die Zustimmung zur Durchführung und die Genehmigung der nötigen Finanzmittel, sowie bei der Bürgermeisterkollegin aus Oberpleichfeld, und den Bürgermeisterkollegen aus Hausen und Unterpleichfeld für die zugesagte finanzielle Beteiligung. Ich habe mich bei Besuchen davon überzeugen können, mit welcher Freude und mit welchem Spaß die Kinder ihre Hütten bauten und die angebotenen Bastelmöglichkeiten wahrgenommen haben.

Es ist wunderbar zu sehen, wie die Kinder das Hüttendorf genießen und wieder mit vielen anderen Kinder ausgelassen bauen und spielen können. Leider war das Wetter nicht immer gut, dies hat aber das Vergnügen der Kinder nicht getrübt. Ich bin der festen Überzeugung, dieses Erlebnis für die Kinder ist es wert, auch in der Zukunft weiterhin durchgeführt zu werden. Ich persönlich werde mich dafür einsetzen, dass das Hüttendorf weiterhin einen festen Platz in der Feriengestaltung der Gemeinde Bergtheim bekommt und hoffe, dass die Leiterinnen und die Betreuer auch in der Zukunft zur Verfügung stehen.

Zum Schluss möchte ich noch einmal allen Beteiligten von ganzem Herzen für Ihren Einsatz zum Wohle unserer Kinder danken.

Konrad Schlier
1. Bürgermeister
Gemeinde Bergtheim

Liebe Eltern, liebe Kinder,

auch in diesem Jahr konnten wir wieder das Hüttendorf in Bergtheim stattfinden lassen. Passend zum aktuellen Geschehen in Frankreich unter dem Thema „Olympiade Bergtheim - gemeinsam stark!“ Und es war - wie nicht anders zu erwarten - ein voller Erfolg. Alle Plätze waren innerhalb weniger Minuten ausgebucht. Das Wetter hat, bis auf wenige Stunden, mitgespielt und unsere Betreuer und das Leitungsteam haben sich tolle Aktionen für die Kinder einfallen lassen. Neben sportlichen Wettkämpfen wurde ein buntes Alternativprogramm geboten, bei dem sicher für jeden etwas dabei war. Bevor gleich ein Aufruf in eigener Sache kommt, möchten wir uns bedanken bei Konrad Schlier, Nadine Bauer und allen Mitarbeitern der Gemeinde. Jannick: auch wenn du nicht da sein konntest, 1000 Dank für dein Engagement im Hintergrund. Das war der Hammer! Theresa und Nico: Ihr habt das so souverän und zuverlässig gemanagt, von Herzen vielen Dank. Auch für deine Spontanität, ins Leitungsteam einzusteigen, Nico. Schade, dass du uns verlassen musst, Theresa, wir hätten dich nächstes Jahr gerne wieder dabeigehabt. Unseren Betreuern Jana, Sophia, Nick, Ben, Elisa, Emilia R., Zoe, Finn, Emilia W., Elena, Simon, Jasmin und Samuel - Top Job! Wir hoffen, ihr hattet genauso viel Spaß wie die Kids.

Vielen Dank auch an Stefan Schneider, der uns in allen Bereichen vor Ort unterstützt hat. Und natürlich an die Bergtheimer Feuerwehr für die tolle Wasserschlacht, diese ist nicht mehr wegzudenken und eines der festen Highlights im Programm.

Hier nun der Aufruf in eigener Sache: Wie dem Aushang entnommen werden konnte, suchen wir, das Organisationsteam, Nachfolger zur Unterstützung der Gemeinde. Es geht nicht darum, während des Zeitraums vor Ort zu sein, sondern lediglich im Vorfeld und währenddessen gewisse Dinge zu organisieren. Darunter fallen z. B. die Anzeigenschaltung zur Betreuersuche in der Dorfzeitung, das Auswählen (gemeinsam mit der Leitung) der Betreuer, Absprachen mit der Abteilung Fußball des SVB zur Bereitstellung der Bierbänke am Abschlussabend. Es ist überschaubar, die meiste Arbeit leisten Frau Bauer und das Leitungsteam, aber eben mit Unterstützung einiger engagierter Eltern. Wenn also jemand Interesse hat, bitte nicht zögern und eine kurze eMail mit Telefonnummer an ellistahl@gmx.net schreiben.

Jetzt freuen wir uns noch auf einen schönen Abschlussabend und ein gemeinsames Frühstück.

In diesem Sinne, viele Grüße und bis zum nächsten Jahr.

Elli, Katha und Silvia

Liebe Eltern und liebe Kinder,

Mit großer Vorfreude haben wir auf die zwei Wochen Hüttendorf hingefiebert und nun können wir voller Stolz auf eine rundum gelungene Zeit zurückblicken. In diesem Jahr übernahmen wir, Nico und Theresa, die Leitung unseres geliebten Hüttendorfes. Da wir beide schon als Betreuer tätig waren, brachten wir reichlich Erfahrung mit. Theresa hatte bereits im letzten Jahr erfolgreich, zusammen mit Jannick, die Leitung geführt. Allerdings stand uns Jannick in diesem Jahr leider nicht zur Verfügung. Glücklicherweise sprang Nico spontan ein und führte zusammen mit Theresa das Team durch zwei unvergessliche Wochen. Von Anfang an war die Zusammenarbeit zwischen Nico, Theresa, den Betreuern und den Kindern von einem harmonischen und produktiven Miteinander geprägt. Die Leidenschaft der beiden für die Arbeit mit den Kindern und ihren Kolleg*innen war deutlich zu spüren und steckte alle Beteiligten an. Dank des wunderbaren Wetters erlebten wir Tage voller Spaß und guter Laune. Unsere jungen Teilnehmer*innen zeigten sich beim Hüttenbauen überaus kreativ. Es war eine Freude zu sehen, wie sie in den Workshops ihrer Fantasie freien Lauf lassen konnten. Auch die sportlichen Talente der Kinder kamen nicht zu kurz:

Bei den olympischen Turnieren wurden diese unter Beweis gestellt und der Teamgeist war überall spürbar. Ein besonderes Dankeschön möchten wir an alle Betreuer*innen aussprechen, die mit ihrem Engagement das Hüttendorf erst möglich gemacht haben. Ein weiterer großer Dank gilt Elli, Katha und Silvia, ohne deren unermüdlichen Einsatz diese zwei Wochen nicht hätten stattfinden können.

Leider ist dieses Jahr das letzte Jahr, in dem wir die Leitung übernehmen können. Trotzdem freuen wir uns auf einen schönen Abschlussabend und ein gemeinsames Frühstück.

Liebe Grüße,

Nico und Theresa



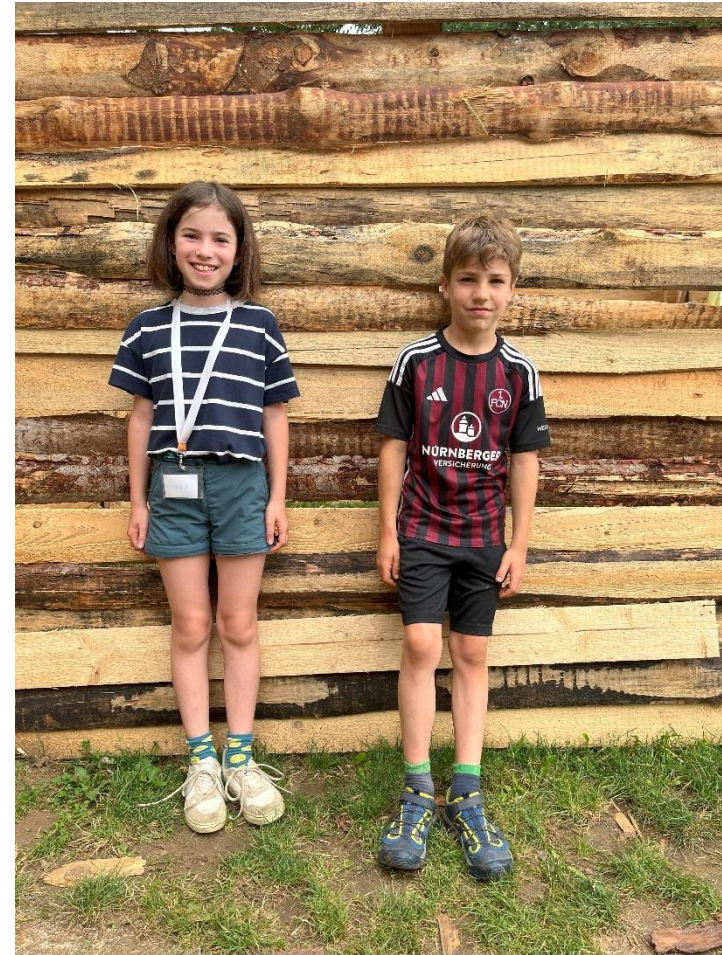
Liebe Eltern, liebe Kinder,

wir sind Milena, Luisa und Richard. Zusammen bilden wir das Olympia-Komitee des Hüttendorfes Bergtheim.

Wir haben uns für das Amt beworben, weil wir anderen Kindern helfen und gemeinsam etwas Großartiges organisieren wollten. Milena und Luisa sind beste Freundinnen und immer lustig drauf. Wir lachen viel und haben jede Menge Spaß zusammen. Richard ist unser dritter Freund im Bunde und mit seinen Ideen sind wir ein starkes Team.

Dieses Jahr planten wir wieder ein großes Fußballturnier für alle Kinder im Dorf. Wir freuten uns riesig darauf und konnten es kaum erwarten, dass es losgeht. Wir waren äußerst gespannt, welche Mannschaft gewinnen würde. Gemeinsam sorgten wir dafür, dass das Turnier ein voller Erfolg wurde!

Milena, Luisa und Richard



Nico Jonas

Alter: 22
Beschäftigung: Student
Wohnort: Ochsenfurt
Motto:
„Good vibez only“



Theresa Schmitt

Alter: 22
Beschäftigung: Studentin
Wohnort: Unterpleichfeld
Motto:
„Gemeinsam können wir einzigartiges Schaffen!“



Jannick Hartmann

Alter: 22
Beschäftigung: Student
Wohnort: Unterpleichfeld
Motto:
„Im Herzen mit dabei“



Emilia Roth

Alter: 19
Beschäftigung: Abiturientin
Wohnort: Bergtheim
Motto:
„Gemeinsam alles schaffen!“



Simon Göbel

Alter: 16
Beschäftigung: Schüler
Wohnort: Bergtheim
Motto:
„Spaß haben in den Sommer-
ferien“



Nick Reichert

Alter: 18
Beschäftigung: Duales
Studium soz. Arbeit
Wohnort: Schwanfeld
Motto:
„Vamos a la Hüttendorf“



Ben Reichert

Alter: 18
Beschäftigung: Duales
Studium soz. Arbeit
Wohnort: Schwanfeld
Motto:
„Forza Hüttendorf“



Samuel Hrbatschek

Alter: 15
Beschäftigung: Schüler
Wohnort: Oberpleichfeld
Motto:
„Ein Sommer ohne Hütten ist
kein guter Sommer“



Elena König

Alter: 19
Beschäftigung: Studentin
Wohnort: Bergtheim
Motto:
„Hüttendorf, aber dieses
Jahr bitte mehr Sonne“



Elisa Rinke

Alter: 17
Beschäftigung: Schülerin
Wohnort: Bergtheim
Motto:
„Mit guter Laune, schönem
Wetter und Motivation be-
kommen wir das hin“!



Zoe Wild

Alter: 15
Beschäftigung: Schülerin
Wohnort: Hausen
Motto:
„Viel Spaß“



Emilia Weilnhamer

Alter: 17
Beschäftigung: Schülerin
Wohnort: Bergtheim
Motto: „Zusammen kann man
alles schaffen!“



Sophia-Elena Köhler

Alter: 19
Beschäftigung: Studentin
Wohnort: Bergtheim
Motto:
„Viele Hände, ein Ziel“



Finn Zöller

Alter: 18
Beschäftigung: LT Cases
Mitarbeiter
Wohnort: Oberpleichfeld
Motto:
„Das hält, bis wir weg sind“



Jana Kauschka

Alter: 19
Beschäftigung: Studentin
Wohnort: Bergtheim
Motto:
„Sommer, Sonne, Sonnenschein - das brauchen wir zum glücklich sein“



Jasmin

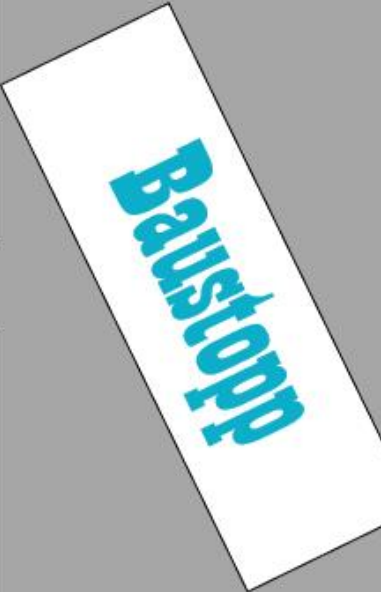
Alter: 23
Beschäftigung: Studentin
Wohnort: Würzburg
Motto:
„Können wir das schaffen?
Yo wir schaffen das!“





Olympiade Bergtheim: Gemeinsam stark!



Montag, 29.07.24	Dienstag, 30.07.24	Mittwoch, 31.07.24	Donnerstag, 01.08.24	Freitag, 02.08.24	Samstag, 03.08.24	Sonntag, 03.08.24
9:00 Uhr Eltern-Info	Bauen	Ketten aus Bügelperlen	Wahl des Olym- pia-Vorstands	Turnier 2		
Bauen	Bauen	Ketten aus Bügelperlen	Turnier 1	Turnier 2		
- Mittagspause- 12:00 – 13:30 Uhr						
Bauen	Bauen	Perlenarm- bänder	Bauen	Schmuck- schalen aus Ton (Basteln)		
		Perlenarm- bänder	Bauen			





Olympiade Bergtheim: Gemeinsam stark!

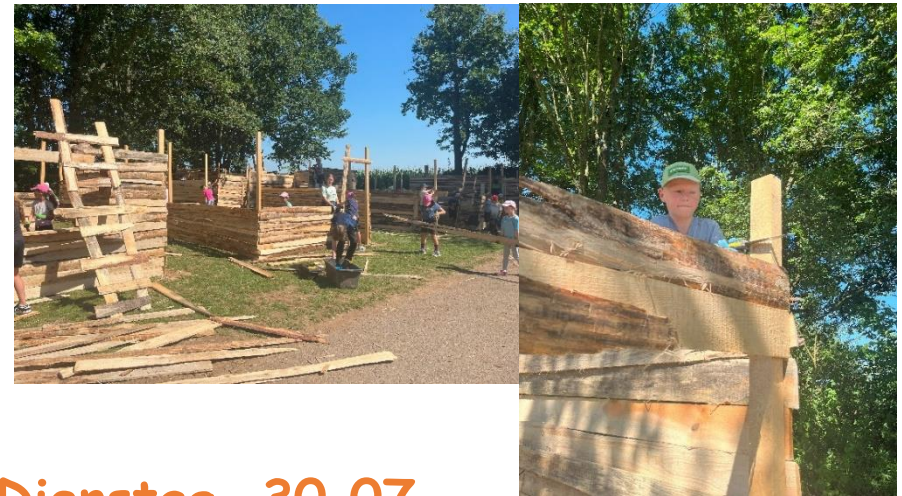


Montag, 05.08.24	Dienstag, 06.08.23	Mittwoch, 07.08.23	Donnerstag, 08.08.24	Freitag, 09.08.24	Samstag, 10.08.24	Sonntag, 11.08.24
9:00 Uhr Eltern-Info	Turnier 4/ Textilien gestalten	Batiken	Volleyball- Workshop	Bauen	8:00 Uhr Frühstück	
Turnier 3	Textilien gestalten	Batiken	Volleyball- Workshop	Hütten aufräumen	Abbau	
- Mittagspause- 12:00 – 13:30 Uhr						
Schmuck- schalen aus Ton (Anmalen)	Hütten-TÜV	Wasser- spiele Feuerwehr	Perlenarm- bänder oder Loom Arm- bänder	Ende: 15:00 Uhr!		
	Wasser- schlacht			Grillabend: 18:00 Uhr Siegerehrung		



Montag, 29.07

Das diesjährige Hüttendorf startete, passend zu den Olympischen Spielen in Paris, unter dem Motto „Olympiade Bergtheim: Gemeinsam stark! Im Gegensatz zum letzten Jahr, konnte bei strahlendem Sonnenschein um neun Uhr mit der Anmeldung begonnen werden. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde der Leitung und der Betreuer, durften die Eltern den Platz verlassen. Bevor mit dem Bauen gestartet werden konnte, wurden noch einige Regeln und Abläufe des Hüttendorfs besprochen. Im Anschluss wurde mit dem eifrigen Bauen der Hütten gestartet. Dank der Gemeindearbeiter, welche die Pfosten bereits im Voraus aufgestellt und im Boden befestigten, konnten die Kinder bereits am Vormittag mit den Wänden der Hütten starten. Bis zur Mittagspause nahmen daher einige Hütten ihre erste Form an. Am Nachmittag wurde weiter fleißig gebaut und es war wirklich großartig zu sehen, wie am Ende des ersten Tages schon bei einigen Hütten alle Wände standen.



Dienstag, 30.07

Was für ein grandioser Tag! Das Wetter hat so richtig mitgespielt und uns mit viel Sonne und warmen Temperaturen verwöhnt. Daher konnte der Hüttenbau fleißig fortgesetzt werden. Einige Gruppen haben bereits an diesem Tag mit dem Bau ihrer Dächer begonnen. Somit wurden bis zur Mittagspause eifrig Pfosten auf die richtige Höhe abgesägt, Dachlatten befestigt und Mittelpfosten in den Boden eingegraben. Nach der Mittagspause ging's mit voller Power und Energie weiter! Da die Temperaturen am Nachmittag in die Höhe schossen, konnten sich die Kinder auf dem Fußballplatz mit Wasserpistolen und Wassereimern bis 16.30 Uhr eine verdiente Abkühlung abholen.

Mittwoch, 31.07

Wie schon an den vergangenen Tagen, war auch heute Morgen auf dem Hütendorf jede Menge los. Bevor es mit dem Bauen losging, sollten sich die Kinder, die sich für die Wahl zum Olympia-Komitee aufgestellt hatten, kurz vorstellen. Dazu haben sie am Dienstag Plakate gestaltet, welche am Bauwagen aufgehängt wurden. Nach der Vorstellung



durften die Kinder weiter an ihren Hütten bauen. Gleichzeitig starteten an diesem Tag die ersten Workshops. Somit wurden am Vormittag zahlreiche Ketten und Anhänger aus Bügelperlen gestaltet und nach der Mittagspause Halsketten und Armbänder aus Perlen gebastelt. Da es



auch heute sehr warm war, konnten dank des Fußballvereins die Sprinkleranlagen des Fußballplatzes für eine Abkühlung sorgen. Währenddessen wurde bis Feierabend weiter fleißig an den Hütten gearbeitet.



Donnerstag, 01.08

Heute Morgen wurde unser Olympia-Komitee gewählt. Hierfür wurde eines der beiden Zelte für die Wahl vorbereitet und die Kinder konnten an drei Wahlkabinen ihre zwei Stimmen abgeben. Die 167 Wahlberechtigten warteten vorbildlich bis zur Abgabe ihrer Stimme am Eingang des Zeltes. Nach der Auszählung stand fest, dass Luisa, Milena und Richard die Wahl zum Olympia-Komitee gewonnen haben.

Nachdem die Wahl beendet war, konnten die Kinder an diesem Tag mit dem Bauen und Basteln beginnen. Vor der Mittagspause startete ebenfalls unser erstes Olympia-Turnier. Dazu mussten die Hütten in Gruppen auf Wasserflaschen werfen. Leider wurde das Wetter nach der Mittagspause schlechter und der Tag endete mit Starkregen und Gewitter.



Freitag, 02.08

Nach dem gestrigen Unwetter konnte heute wieder ohne Regen mit dem Bauen gestartet werden. Zusätzlich stellten am Vormittag die Kinder bei „Wetten, dass ...“ ihre sportliche Geschicklichkeit unter Beweis. Dabei konnten sich die Kinder in der Turnhalle austoben. Das Turnier hat allen Hütten viel Spaß gemacht.

Am Nachmittag wurden aus Ton verschiedene Tiere und Schmuckschalen gebastelt. Des Weiteren haben Nico, Theresa und Zoe einigen Mädels wilde Zöpfe geflochten. Auch das Kinderschminken wurde heute wieder mit Begeisterung wahrgenommen.

Am Ende des Tages gingen alle Kinder und Betreuer/innen in das wohlverdiente freie Wochenende, um am Montag mit neuer Energie starten zu können.



Montag, 05.08

Der erste Tag der zweiten Woche stand im Zeichen des sonnigen Wetters und der anhaltenden Motivation fürs Bauen. Die neu dazugekommenen Kinder fanden schnell einen passenden Betreuer und alle begannen fleißig ihre kunstvolle Bauten fertigzustellen. Das Hüttendorf stand weiterhin im Zeichen der olympischen Spiele, sodass parallel zum Hüttenbau ein sportliches Turnier ausgetragen wurde, das die Disziplin des Völkerballs für die Kinder bereit hielt. Die Teilnehmer zeigten sich von ihrer sportlichsten Seite und erfüllten die Herausforderungen ohne große Probleme. Am Nachmittag verwandelten sich die Kinder wieder in ihre Lieblingstiere beim Kinderschminken und bekamen wilde Flechtfrisuren in Nico's Afroshop. Das Wetter blieb den ganzen Tag sonnig und reflektierte sich in der Stimmung der Kinder, die in einer kleinen Wasserschlacht mündete.



Dienstag, 06.08

Der Folgetag startete mit einer weiteren olympischen Disziplin, nämlich dem Spiel "Halte deine Seite frei". Die olympischen Teams der jeweiligen Betreuer traten gegeneinander an und versuchten Medizinbälle auf das Feld der gegnerischen Mannschaft zu werfen. Die starken Leistungen aller Athleten verwandelten das Spiel in ein Spektakel des olympischen Sports. Die restlichen Kinder dekorierten in der gleichen Zeit ihre Hütten mit prächtigen Vorbauten und Interieurs. So bekam das olympische Hüttendorf infolgedessen auch von den Kindern konzipierte Shops und Freizeitaktivitäten. Am Nachmittag besuchte die Bergtheimer Feuerwehr das Hüttendorf und veranstaltete eine Wasserschlacht, um der drückenden Hitze entgegenzuwirken. Die Euphorie dieser Wasserschlacht steckte das ganze olympische Dorf an, was dazu führte, dass nur wenige Kinder und Betreuer trocken geblieben sind.



Mittwoch, 07.08

Der Mittwoch war der große Tag. Das Batikfest stand an. Fast jedes Kind brachte ein Kleidungsstück oder verschiedenste Accessoires mit, welches mit einem passenden Farbmuster versehen wurde. Die daraus entstandenen Modestücke ließen das olympische Dorf in einem bunten Glanz erstrahlen und dekorieren den sowieso schon schönen Platz weiter. Nach dem Vergnügen kam jedoch die Arbeit. Alle Kinder und Betreuer räumten zusammen den Platz auf, sammelten den Müll und sortierten das übrige Holz. Der kollektive Arbeitsaufwand mündete in einem Gruppenfoto, welches das olympische Hüttendorf 2024 verewigte. Die daraufhin begonnenen Flecht-, Bastel-, und Schminkworkshops, sowie die weiteren Verschönerungen der Hütten mussten leider aufgrund eines Gewitters frühzeitig beendet werden. Nach einem zügigen Aufräumen der Baukisten wurde der Tag in der trockenen Sporthalle beendet.



Donnerstag, 08.08

Am Donnerstag begannen schon die Vorbereitungen für den bunten Abend. Alle olympischen Dörfer überlegten sich eine Performance für den bunten Abend und übten diese fleißig ein. Die nicht fertigen Hütten wurden mit regensicheren Planen ausgestattet und die letzten sonstigen Vorkehrungen an den schönen Hütten getroffen. Der Hütten-TÜV prüfte im Folgenden auch die Bauten der Kinder auf festgelegte Sicherheitsrichtlinien, die alle Häuser auch mit Bravour bestanden. Ein paar der olympischen Athleten testeten ihre sportlichen Kompetenzen erneut in einem Volleyballworkshop. Zur Belohnung gab es dann für alle Kinder nach der Mittagspause ein Eis. Am Nachmittag wurde nochmal die Zeit genutzt, um schöne Perlenarmbänder herzustellen und die Kinder wieder in ihre Lieblingstiere mittels Schminke zu verwandeln.



Freitag, 09.08

Der letzte Tag des schönen Hüttendorfs ist geprägt von den Vorbereitungen auf den bevorstehenden Grill- und Übernachtungsabend. Alle halfen gemeinsam den Platz in einen Raum für ein schönes Treffen der Hüttendorf-Familie zu verwandeln. Der gesamte Platz baute eine sommerliche und feierliche Stimmung auf, die ein wunderbares Hüttendorf 2024 stilvoll und warm ausklingen lässt.

